Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 38 (1951)

Heft: 7

Artikel: Wohnhaus in Chêne-Thônex, Genf: Georges Brera und Paul

Waltenspuhl, Architekten, Genf

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-82070

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Südostfront blickt gegen den Salève | Vue prise du sud-est vers le Salève | South-east façade facing Mont Salève

Wohnhaus in Chêne-Thônex, Genf

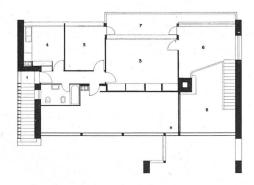
1950, Georges Brera und Paul Waltenspuhl, Architekten, Genf

Das Haus ist für zwei verwandte Familien gebaut worden. Die jüngere bewohnt das Erdgeschoß mit fünf Räumen, von denen das Studio mit einer Galerie ins Obergeschoß sich erweitert. Die Wohnung der Eltern umfaßt drei Räume im Obergeschoß und hat einen besonderen Aufgang von außen. Die weit geöffnete Südostfront blickt auf den Salève. Der Bau wurde bewußt einfach gestaltet, um mit den Mauerflächen und klaren Kanten eine maßstäbliche Übereinstimmung zum benachbarten Bauernhaus zu erzielen, das den einzigen architektonischen Akzent der Umgebung darstellt.

Die Mauerscheiben der Giebelwände bestehen aus roh zugerichteten Steinen vom Salève; die durch breite Vorsprünge des Eternitdaches geschützten Holzriegelwände sind außen und innen mit Tannenriemen verkleidet und mit Contraphon isoliert. Ein genagelter Längsträger überträgt die Dachlast auf die Wandstützen und entlastet die großen Öffnungen für die Schiebe- und Faltfenster. Die Innenausstattung und die Möbel sind ebenfalls einfach gestaltet: Limbatäfer und -füllungen, Eschenholzrahmen.



 $Blick\ aus\ Nordwesten.\ Die\ Umgebungsarbeiten\ sind\ noch\ nicht\ beendigt\ |\ Vue\ prise\ du\ nord-ouest,\ travaux\ d'aménagement\ inachevés\ |\ View\ from\ north-west$



Obergeschoeta 1:300 | Etage | Upper floor plan

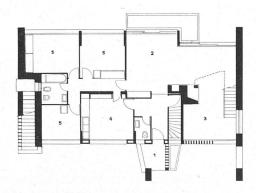
5 Schlafzimmer

 $7\ \, {\rm Terrasse-Balkon}$

9 Estrich

6 Galerie

8 Luftraum des Wohnzimmers



Erdgeschoβ 1:300 | Rez-de-chaussée | Ground floor plan

1 Eingang 2 Ef

2 Eßzimmer

3 Wohnraum

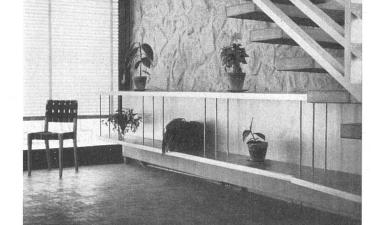
4 Küche



Blick von der Galerie in den Wohnraum | Vue sur le séjour prise de la galerie | The living-room as seen from the gallery



 $Querschnitt\ 1:300\ |\ Coupe\ |\ Cross-section$



Bibliothek unter der Treppe zur Galerie | La bibliothèque sous l'escalier de la galerie | Library under the staircase to gallery